Editorial : was man mit der Zeit alles anfangen kann

Autor(en): **Noser, Marianne**

Objekttyp: **Preface**

Zeitschrift: **Zeitlupe : für Menschen mit Lebenserfahrung**

Band (Jahr): **89 (2011)**

Heft 11

PDF erstellt am: **27.04.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Editorial

Marianne Noser,
Chefredaktorin

Was man mit der Zeit alles anfangen kann

Tut mir leid, da habe ich schon abgemacht.» «Keine Chance, da bin ich bereits anderweitig beschäftigt.» Wer sich mit älteren Menschen – vor allem mit frisch Pensionierten – spontan treffen möchte, hat vielfach kein Glück. Die Agenden sind belegt, der grösste Teil der Zeit ist mit diversen Aktivitäten verplant. Dabei wäre gerade auch in der zweiten Lebenshälfte ein bisschen mehr Mut zum Müssiggang oftmals angesagt. Im Artikel unserer Redaktorin Martina Novak lesen Sie, welch positive Auswirkungen sinnvolles Nichtstun oder Faulsein auf Geist und Körper haben können, und die Psychologieprofessorin Ulrike Zöllner erklärt, weshalb sich viele Ältere damit so schwertun.

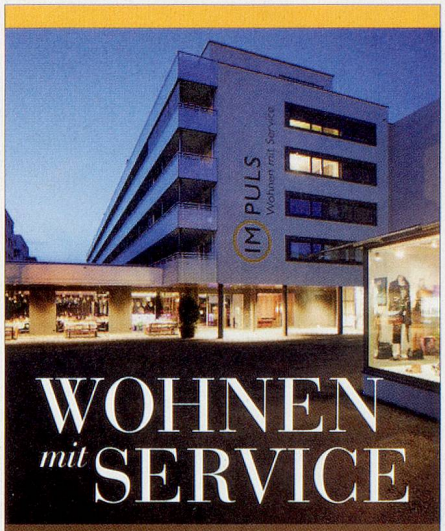
Auch für alt Bundesrat Joseph Deiss ist Müssiggang eher ein Fremdwort. So hat er sein Amtsjahr als Präsident der Uno-Generalversammlung, das Mitte September zu Ende ging, «voll motiviert und mit viel Energie» ausgeübt. Im Interview mit Usch Vollenwyder erzählt der ehemalige Aussenminister, was ihn an der Uno besonders beeindruckt hat, weshalb er immer noch überzeugtes CVP-Mitglied ist, warum er Stillstand als schlimm empfindet und wie er sich als Grossvater für seine fünf Grosskinder engagiert.

Musse und Genuss können wir den Glückspilzen unter Ihnen garantieren, die bei der Verlosung Gratiseintrittskarten für die beiden von der Hatt-Bucher-Stiftung ermöglichten Fraumünster-Konzerte 2011 gewonnen haben. Achtung: Es hat im Fraumünster keine freien Plätze mehr, der Besuch der Konzerte ist nur mit den Gratiseintrittskarten möglich, die in den nächsten Tagen zugeschickt werden.

Nun noch etwas sehr Erfreuliches in eigener Sache: Der Zeitlupe ist es gelungen, sowohl die Leserzahlen (von 159 000 auf 172 000, Mach Basic 2011-2) wie auch die Auflage zu steigern. Mit neu 73 335 abonnierten Exemplaren (WEMF 2011) verzeichnet unsere Zeitschrift einen satten Zuwachs von 5,2 Prozent!

Liebe Leserinnen, liebe Leser, liebe Kollektivabonnenten, dank Ihrer Treue haben auch Sie wesentlich zu diesem Erfolg der Zeitlupe beigetragen. Dafür möchte ich Ihnen im Namen des gesamten Teams herzlich danken, und ich hoffe fest, dass Sie das Magazin für Menschen mit Lebenserfahrung auch künftig nicht missen möchten.

Inserat



WOHNEN *mit* SERVICE

IM HERZEN VON WETZIKON

In den grosszügigen und komplett rollstuhlgängigen 2,5- bis 6,5-Zimmer-Mietwohnungen geniessen Sie ein sicheres, selbständiges und komfortables Leben mit individuellen Dienstleistungen.

- Serviceangebote nach Wunsch und Bedarf
- Rezeption und 24-Stunden-Notfall-Dienst
- Hauseigenes Restaurant
- Hallenbad und Sauna
- Ärztezentrum mit Physiotherapie-Angeboten
- Familiäre Atmosphäre und beste Lage

Rezeption

Hallenbad

IMPULS
Wohnen mit Service

ImPuls Wohnen mit Service
Bahnhofstrasse 137
8620 Wetzikon
Telefon 044 931 22 20
info@impuls-wetzikon.ch
www.impuls-wetzikon.ch